

24/7 - Glaube im Alltag



Predigtthema: Outing – Leben und Glauben teilen

Predigttext: 1.Petr 3,8-17; Apg 2,42-47; Mt 28,18-20

Das Matthäus-Evangelium endet mit dem Missionsbefehl. Christen sollen anderen Menschen von Jesus erzählen und das Evangelium weiter sagen. In Apg 2 lesen wir, wie das in der Jerusalemer Urgemeinde geschah. Interessant – und bis heute wichtig: man redete nicht nur vom Evangelium – von der Liebe Gottes zu uns Menschen – sondern man lebte es offensichtlich auch, sodass die Christen bei den Menschen um sie herum einen sehr guten Ruf hatten. In 1.Petr 3 wird beschrieben, welche Kennzeichen so ein Leben und eine so geprägte Gemeinde hat: Zusammenhalt, Mitgefühl, gegenseitige Liebe, Güte, Frieden – kurzum, sie waren ein Segen für die Menschen um sie herum! Wie sagen wir heute das Evangelium weiter? Ist uns bewusst, dass unser Leben mehr spricht als unser Reden? Woran liegt es, dass Christen ihren Glauben oft gar nicht erkennbar leben und bezeugen? „Outen“ sich Christen nur ungern, unzureichend oder widerspricht ihr Leben sogar ihrem Reden? Ein sensibles und persönliches Thema. Ich lade ein, darüber ehrlich und einander helfend ins Gespräch zu kommen!

Fragen zum Gespräch und zur Reflexion:

Glauben teilen

1. Tauscht Euch darüber aus, was es für Euch heißt, über den Glauben mit Außenstehenden zu reden? Habt Ihr damit eher Schwierigkeiten? Welche?
2. Was meint der Apostel mit V15 (Zeugnis von der Hoffnung in uns geben)? Um was geht es also beim „Glauben teilen“?
3. Haltet Ihr Euch für sprachfähig, wenn es darum geht jemandem ohne Vorwissen das Evangelium zu erklären? Was muss ein Mensch erfahren um es zu verstehen?
4. Was würde Euch helfen Frage 2) und 3) umzusetzen?

Leben teilen

5. Welche Erfahrungen habt Ihr damit gemacht, wenn Menschen von Euch wissen, dass ihr Christen seid? Beobachten sie Euch dann genauer? Hinterfragen sie Euer Verhalten unter diesem Aspekt?
6. Was bedeutet es für Euch, Euer Leben mit anderen Menschen zu teilen? Wie nah lasst ihr andere Menschen an Euch ran? Habt ihr „Außenkontakte“ oder lebt ihr primär in einem „frommen Umfeld“?
7. Lest 1.Petr 3,8-17! Was haltet Ihr davon, wenn ich hier von „Zeichen eines Lebens mit Jesus“ spreche?
8. Wie können Christen – wie könnt Ihr – wie kannst Du zum Segen für Menschen um uns herum werden?